

# Stolpersteine an Promenade wurden verlegt

**Gedenken** | Gedenksteine für Leopold Hacker und Gattin Franziska in Bad Erlach.

**BAD ERLACH** | Auf Initiative des Pfarrgemeinderates wurden am Samstag Gedenksteine für zwei jüdische Opfer des Holocausts an der Pittenufer-Promenade verlegt. Es handelt sich dabei um den Weinhändler Leopold Hacker und seine Gattin Franziska, die als Gewerbetreibende in der Zwischenkriegszeit eine wichtige Rolle für das Erlacher Wirtschaftsleben spielten. Hacker richtete in seinem Privathaus eine Synagoge ein, die von einer etwa 100 Mitglieder zählenden, streng gläubigen jüdischen Gemeinde genutzt wurde. Heute erinnert eine Gedenktafel an das mittlerweile abgerissene Bethaus.